

MEDIENSPIEGEL

24.12.2018

Andreas Keller Weininformation
Andreas Keller
Konkordiastrasse 12
8032 Zürich

Lieferschein-Nr.: 11214368

Auftrag: 721003

Themen-Nr.: 721.72

Ausschnitte: 2

Folgeseiten: 8

Total Seitenzahl: 10

	20.12.2018	artundreise-blog.ch Wallis im Höhenflug	01
	15.12.2018	Ticino Welcome VINI TICINESI IN MOSTRA A ZURIGO	09



Wallis im Höhenflug

20. Dezember 2018

Das Wallis ist nicht nur die grösste Weinregion der Schweiz. Der Kanton steht auch für zahlreiche Rekorde, die selbst weltweit einmalig sind – und für eine Vielzahl neuer Attraktionen.



Die grösste Weinregion der Schweiz stellt 15 Winzer der Vereinigung Mémoire des Vins Suisses, der die besten Weinproduzenten der Schweiz angehören. Das Wallis sorgt aber auch mit anderen Zahlen für Spitzenwerte, wie das «Swiss Wine Magazine» schreibt: «Es ist ein Rebbaugelände der Superlative. Rund 22 000 Rebbergbesitzer, über 50 kultivierte Rebsorten, und das alles auf knapp 5000 Hektaren Rebfläche, die von geschätzten 3000 Kilometern Trockensteinmauern gestützt werden!» Mit dem 150 Franken teuren «Electus» der Provinz-Tochter Valais Mundi, einer Rotwein-Cuvée mit rund einem halben Dutzend Rebsorten, stammt auch der teuerste Schweizer Wein aus dem Walliser Weinparadies.

Am meisten verbreitet ist der Pinot Noir, der für einen weiteren Rekord sorgt: Der Grand Cru Salgesch, 1988 aus einer Initiative von Gemeinden und Winzern mit Frankreich als Vorbild entstanden, gilt als schweizweit erster Wein mit AOC, kontrollierter Herkunftsbezeichnung also. Olivier Mounir (51) vom Cave du Rhodan, als Vertreter von Salgesch ebenfalls Mitglied der Mémoire des Vins Suisses, erzählt: «Mein Vater war Pionier und Initiator des Grand Cru. Wir haben nun aber entschieden, uns von der AOC zu verabschieden.» Der Winzer begründet seinen historischen Schritt mit einer Gesetzesänderung, die dazu führe, dass in Salgesch für die AOC weniger restriktive Kriterien gelten. Für einen Qualitätswinzer wie Mounir, der jährlich 150 000 Flaschen und 32 verschiedene, aber alles biologische Weine produziert, ist das kein gangbarer Weg. Er hat kurzerhand eine neue Top-Linie gegründet, die sich Diversitas nennt; der erste Wein heisst Hommage und ist ein Pinot 2016.

32 verschiedene Weine: Ist das für die Kunden nicht zu viel? «Ja», antwortet Mounir, «betriebswirtschaftlich



müssten wir gegenteilig arbeiten. Aber die Vielfalt in Böden, Trauben und dem Mikroklima ist einfach einmalig. Deshalb ist das für uns sehr spannend.» Sein Angebot besteht aus zwei Philosophien: einerseits reinsortigen Weinen ohne Einsatz von Barrique mit den für das Wallis so typischen Rebsorten wie Petite Arvine, Chasselas, Pinot Noir, Cornalin, Humagne Rouge oder Syrah. Und andererseits Weine, die immer mehr den Kundenbedürfnissen entsprechen. «Das sind schwergewichtige Weine mit Barrique und Assemblagen, die auch in der Gastronomie platziert werden können», erklärt Mémoire-Winzer Mounir.

Sein Petite Arvine 2015 erreichte am Grand Prix Du Vin Suisse in der Kategorie sortenreiner Weisswein den 1. Platz. 65 Prozent aller Mounir- Weine sind rot, 35 Prozent weiss, «wobei der Weissweinanteil zunimmt. Das ist eine Tendenz im Markt», sagt der Walliser Winzer.

Ein weiterer Trend, den er für das Wallis ausmacht: «Vermehrt werden Eigenmarken im Top- Segment etabliert wie der Electus, der auch international Gesprächsstoff liefert. Für mich muss das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmen. Deshalb möchte ich keine 100 Franken teuren Weine machen. Ich will ja auch keinen Privatjet», fügt Olivier Mounir mit einem Augenzwinkern an. Grund zur Freude – nach dem für viele Schweizer Winzer katastrophalen Jahrgang 2017 – hat er aus einem anderen Grund: «Die Reben hängen voller Früchte. Es scheint, als ob sie im 2018 das Vorjahr kompensieren wollen.»

Von Reto E. Wild

BESTE ADRESSEN

Übernachten: Château Mercier (Schloss oberhalb von Sierre, nur für Gruppen), Overlook Lodge by Cervo in Zermatt (fünf Wohnungen mit traumhaftem Ausblick aufs Matterhorn, ab 136 Franken, ohne Mahlzeiten) oder Chalet Hotel Schöneegg in Zermatt (37 Zimmer, seit Sommer 2018 Mitglied von Relais & Château, Doppelzimmer ab 280 Franken inkl. Frühstück).

Essen: Godswärgjistubu in Albinen (historisches Restaurant des Jahres 2018, urgemütlich, einfache Küche), Hôtel-Restaurant Didier de Courten in Sierre (19 GaultMillau-Punkte, eine der besten Adressen im Land und weniger teuer als vergleichbare Lokale in Zürich), Le Café du Marché in Sion (gehobene Gourmetküche zu fairen Preisen).

Château de Villa in Sierre (bestes Raclette der Schweiz und riesige Weinkarte lokaler Winzer; davor kann man sich im Weinmuseum weiterbilden).

Neue Attraktion: Les Celliers de Sion (Museum, Weinbar und gleichzeitig Degustationsraum der Winzer Bonvin und Varone Vins, täglich geöffnet).

Agenda: 31.8. und 1.9. Weinmesse Vinea in Sierre (öffentlich), 8.9. Rebsortenwanderung von Sierre nach Salgesch mit diversen Attraktionen unterwegs wie Weinverkostung oder (Raclette-) Spezialitäten.

Tags: Wallis × Wein

Geben Sie uns Ihre Meinung bekannt Cancel

Deine E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Erforderliche Felder sind mit * markiert.

Kommentar

Ihr Name *



Email *

Webseite

Time limit is exhausted. Please reload CAPTCHA. - 3 =

Do not write anything here Do not write anything here either

Letzte Beiträge



Bushwick – New Yorks neuer Spielplatz



Flussreisen – Am Ende der Donau

Prag – Kultur im Kaffeehaus

Wallis im Höhenflug



Neue Ausgabe jetzt am Kiosk

Archive Archive Monat auswählen Dezember 2018 Oktober 2018 September 2018 August 2018 Juli 2018 Juni 2018 Mai 2018 April 2018 März 2018 Februar 2018 Januar 2018 Dezember 2017 November 2017 Oktober 2017 September 2017 August 2017 Juli 2017 Juni 2017 Mai 2017 April 2017 März 2017 Februar 2017 Januar 2017 Dezember 2016 November 2016 Oktober 2016 September 2016 August 2016 Juli 2016 Juni 2016 Mai 2016 April 2016 März 2016 Februar 2016 Januar 2016 Dezember 2015 November 2015 Oktober 2015 September 2015 August 2015 Juli 2015 Juni 2015 Mai 2015 April 2015 März 2015 Februar 2015 Januar 2015 Dezember 2014 November 2014 Oktober 2014 September 2014 August 2014 Juli 2014 Juni 2014 Mai 2014 April 2014 März 2014 Februar 2014 Januar 2014 Dezember 2013 November 2013 Oktober 2013 September 2013 August 2013 Juli 2013 Juni 2013 Mai 2013 April 2013 März 2013 Februar 2013 Januar 2013 Dezember 2012

Kategorien

Advertorial (1) Airlines (20) aktuelles Heft (1) bisher erschienene Hefte (8) Blog (9) Destinationen (233)

Afrika (23) Asien (44) Australien / Neuseeland / Ozeanien (15) Europa (73)



Schweiz (12) Indischer Ozean (15) Mittelamerika / Karibik (8) Mittlerer Osten (16) Südamerika (14) USA / Kanada (15) Hotels (243)

Afrika (12) Asien (34) Europa (103)

Schweiz (39) Indischer Ozean (61) Mittlerer Osten (15) Ozeanien (1) Südamerika (2) USA / Kanada (10) Interview (3) Karibik/Mittelamerika (5) Lifestyle (129)

Autos (27) Bücher (6) Interviews (29) Leben (42) Wein (26) Schiffsreisen (35) Verschiedenes (2)

Schlagwörter

Airline Appartement Auto Badeferienhotel Badeferienhotels Berghotel Blog Botel Boutiquehotel Buch Businesshotel Designhotel Erstklassehotel Eventhotel Familienhotel Ferienhaus Ferienwohnung Golfhotel Gourmethotel historisches Hotel Interview Kunsthôtel Landhotel Luxuscamp Luxushotel Luxushotels Luxuslodge Luxusresort Naturhotel Nostalgiehotel Restaurant Rheinland-Pfalz Safarilodge Schiffsreisen Schlosshotel Sporthotel Stadthotel Steigenberger Alpenhotel and Spa Städtereisen Thermenhotel Trendhotel Villa Wein Wellnesshotel Wildnishotel

Letzte Kommentare

Rizzo C.: Die erste Atombombe wurde 110 km nördlich von White Sands N...



Jordi: Guter Post Ich kommentiere nicht oft in Blogs, aber diese...

Sarah Keller: Was für ein tolles Land Botswana. Wild und ursprünglich!...

Remo: Schade, daß sowas im Domleschg nicht möglich ist, einfach ...

Sonja Aebersold: Schöner Artikel. Schade zeigt ihr hier nicht mehr Bilder vo...

Links

www.aerotelegraph.com



www.clack.ch

www.apalis.ch

Suchen



[Impressum & Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Datenschutz](#)

[Blättern Sie online](#)

[E-Paper](#)



Copyright © 2018 artundreise. All Rights Reserved.



Reise-Blog

artundreise-blog.ch
8708 Männedorf
043 501 23 23
artundreise-blog.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Fachpresse

Web Ansicht

Auftrag: 721003
Themen-Nr.: 721.072

Referenz: 72021459
Ausschnitt Seite: 6/8





Reise-Blog

artundreise-blog.ch
8708 Männedorf
043 501 23 23
artundreise-blog.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Fachpresse

Auftrag: 721003
Themen-Nr.: 721.072

Referenz: 72021459
Ausschnitt Seite: 7/8





Reise-Blog

artundreise-blog.ch
8708 Männedorf
043 501 23 23
artundreise-blog.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Fachpresse

Web Ansicht

Auftrag: 721003
Themen-Nr.: 721.072

Referenz: 72021459
Ausschnitt Seite: 8/8



Diese Website benutzt Cookies. Wenn Sie die Website weiter nutzen, gehen wir von Ihrem Einverständnis aus. OK
Datenschutzerklärung



GASTRONOMIA / SWISS WINE TASTING

VINI TICINESI IN MOSTRA A ZURIGO

DI **MAURIZIO CASAROLA**

GRANDE SUCCESSO PER QUESTA MANIFESTAZIONE ENOLOGICA CHE HA VISTO LA PARTECIPAZIONE DEI MIGLIORI PRODUTTORI SVIZZERI.



Fino al 2000 i capannoni industriali dello Schiffbau, a Zurigo nel distretto di Escher-Wyss, erano preposti alla fabbricazione dei battelli, i quali venivano varati nello splendido lago che porta lo stesso nome della città fulcro dell'economia svizzera. Oggi, quegli spazi un tempo dedicati alla produzione industriale, sono stati convertiti a palazzo per esposizioni e mercati di vario genere. Per il secondo anno consecutivo, grazie alla geniale intuizione di Susanne Scholl e Andreas Keller, lo Swiss Wine Tasting-Memorial e Friends s'è svolto allo Schiffbau nelle date del 26 e 27 di agosto. Edizione particolare, questa del 2018, perché si sono celebrati i primi dieci anni di quest'evento d'assoluto rilievo per l'enologia svizzera. Folta e qualificata la partecipazione alla kermesse da parte dei tanti vigna-

oli provenienti da tutti i cantoni, e non poteva essere che così; visto l'impegno e l'energia profusi da Susi e Andreas nel promuovere questo tipo di manifestazioni. Un pensiero va anche al resto del team composto da Hans Battig, Jasmin Schmid e Daniel Kleiner. Importante la presenza dei produttori vitivinicoli del Ticino. Hanno risposto presente all'appello, gli otto vignaioli ticinesi soci del club de "La mémoire des vins suisses": Galdi di Bodio e Mendrisio, Mondò di Sementina, Huber di Termine, Tenuta Castello di Vico Morcote, Zundel di Beride, Kopp von der Krone Visini di Barbengo, Agriloro di Genestrerio e Vitivinicola Trapletti di Coldrerio. Per quanto riguarda la Swiss Wine Tasting, che ha avuto luogo durante la giornata di lunedì 27 agosto nel salone più grande dello Schiffbau; agli otto precedentemente nominati, vanno ag-

giunte le cantine di Matasci Fratelli di Tenero, Angelo Delea di Losone, Chiodi di Ascona, Andrea e Michael Weingartner di Astano, Tenuta San Giorgio di Cassina d'Agno, Tamborini Carlo di Lamone, Cantina Pelossi di Pazzallo, Valsangiacomo di Mendrisio e Vinattieri di Ligornetto. Come tradizione vuole, i prodotti presentati da costoro erano in maggioranza ottenuti da uve merlot; alcuni di questi vinificati in bianco, dimostrando una volta di più che il Ticino è terra vocata alla coltivazione della bacca originaria della Gironda. Conviene però spezzare una lancia anche a favore di alcuni superlativi vini bianchi, presentati dalle stesse aziende, e ottenuti con grappoli di sauvignon e chardonnay. Una nota a parte per l'evento di domenica 26 agosto: Swiss Wine Vintage Award 2008-2018. Nell'occasione, tre produttori ticinesi hanno ricevuto l'ambito riconoscimento con quintessenze che hanno contribuito a scrivere la storia del vino svizzero di questi ultimi dieci anni. Come non ricordare quindi, lo chardonnay Beride Dosso di Zundel e i merlot Montagna Magica di Huber e Balin di Kopp von der Krone Visini. La coppia di vignaioli di Barbengo, s'è tolta anche la soddisfazione di ricevere il Vintage Award con



Ticino Welcome
6900 Lugano-Paradiso
091/ 985 11 88
www.ticinowelcome.ch

Medienart: Print
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften
Auflage: 10'500
Erscheinungsweise: 4x jährlich



Seite: 92
Fläche: 49'430 mm²

Auftrag: 721003
Themen-Nr.: 721.072

Referenz: 72027052
Ausschnitt Seite: 2/2

Io Scala; eccellente assemblaggio di merlot, cabernet sauvignon, cabernet franc, petit verdot e malbec. 

01

Lo Schiffbau di Zurigo dove s'è svolto Swiss Wine Tasting 2018

02

Lo stand della Tenuta San Giorgio nel padiglione delle degustazioni all'interno dello Schiffbau



01



02